

IMPULSPROGRAMM



Durch das Programm führt Sie Tagungsleiter Hubert Fechner. Die Niederlande sind heuer unser Partnerland. Niederländische ExpertInnen werden während der Tagung immer wieder den Bezug zu Entwicklungen in den Niederlanden herstellen.

VERANSTALTER

Technologieplattform Photovoltaik Österreich | TPPV



MITVERANSTALTER

Land Niederösterreich, Klima- und Energiefonds, Photovoltaic Austria und mit Unterstützung des BMVIT

EXPERTINNENBEIRAT

Nadja Adamovic, Martin Aichinger, Karl Berger, Gabriele Eder, Christina Hirschl, Peter Illich, Albert Knotz, Gernot Dreski, Lukas Plessing, Philipp Rechberger, Marcus Rennhofer, Gregor Trimmel, Andreas Zimmermann

TAGUNGSLEITUNG

Hubert Fechner, Obmann der Österreichischen Technologieplattform Photovoltaik, TPPV und FH Technikum Wien | Tel. +43 (0)1 333 40 77-572 | E-Mail fechner@technikum-wien.at

ORGANISATION

Energiekommunikation im Namen der Österreichischen Technologieplattform Photovoltaik TPPV
Silvia Painer | Mobil +43 664 420 13 10 | E-Mail painer@energiekommunikation.at

INFOS

Österreichische Photovoltaik-Tagung: www.pvaustria.at/pv-tagung

Twitter: [@TPPV_AT](https://twitter.com/TPPV_AT)



TECHNOLOGIE
PLATTFORM
PHOTOVOLTAIK



Bundesministerium
Verkehr, Innovation
und Technologie



Bundesministerium
Verkehr, Innovation
und Technologie



Gala-Abend
am 22. Nov.
im KlosterUND

IMPULSPROGRAMM

22.-23. Nov. 2018 – IMC FH KREMS
Am Campus KREMS – Gebäude G1, 3500 KREMS



16. ÖSTERREICHISCHE PHOTOVOLTAIK-TAGUNG



TECHNOLOGIE
PLATTFORM
PHOTOVOLTAIK

Internationale Forschungs- und Technologietagung

Das energiepolitische Ziel 100 % erneuerbare Stromerzeugung in Österreich bis 2030 bedeutet, dass die Photovoltaik wesentliche Anteile der Stromversorgung übernehmen muss, eine Ausweitung von aktuell 1,25 GW auf etwa 15 GW ist dafür zumindest erforderlich. Für die Forschung und Technologieentwicklung bedeutet dies, dass es zu verstärkten Anstrengungen kommen muss, geeignete technologische Lösungen anzubieten und die bereits seit Jahren als zuverlässig, sicher und mittlerweile auch kostengünstig geltende Technologie entlang der gesamten Wertschöpfungskette weiter zu optimieren. Neben technologischen Fragen der Komponenten spielen daher auch vermehrt Fragen des systemischen Einbaus in unsere lokalen Energiesysteme eine wesentliche Rolle. Die Erfolge in der Photovoltaik, in der Energiespeichertechnologie und in weiteren dezentralen Energieformen und vor allem in diversen digitalen Begleittechnologien machen es möglich, dass die ökologische Wende im Energiesystem gelingt. Diese Tagung soll Impulse geben, damit Österreichs Innovationslandschaft im weiteren Umfeld der Photovoltaik ihre Stärken weiter ausbauen kann. Österreich hat die Chance, internationales Energie-Vorzeigemodell zu werden, und Österreichs Wirtschaft kann damit weltweit Marktführerschaften erreichen. Nehmen Sie aktiv teil – wir freuen uns.



Hubert Fechner, Tagungsleiter und Obmann der Österreichischen Technologieplattform Photovoltaik, TPPV



Ihr LH-Stellvertreter
Stephan Pernkopf



Die Nutzung emissionsfreier Energieformen ist in der Energiepolitik das Gebot der Stunde. In Niederösterreich ist so viel Sonnenstrom im Netz wie nie zuvor. Die Sonnenenergie nimmt eine herausragende Stellung ein, immerhin scheint in Niederösterreich die Sonne rund 2.000 Stunden pro Jahr. Schon seit Jahren verfolgen wir den Ausbau Erneuerbarer Energien und sorgen dafür, dass die Wirtschaft angekurbelt und gleichzeitig der Klimaschutz forciert wird. Seit 2015 decken wir in Niederösterreich 100 Prozent des Strombedarfs aus erneuerbaren Energieträgern. Knapp 34.000 Photovoltaikanlagen leisten dabei landesweit ihren Anteil. Um den Ausbau an Sonnenstrom noch weiter zu steigern, hat das Land Niederösterreich die bürokratischen Rahmenbedingungen vereinfacht. Aufdach-Anlagen mit einer Leistung von bis zu 200 kW brauchen im größten Bundesland keine Genehmigung mehr. Anlagen über 50 kW brauchen gemäß Bauordnung nur noch schriftlich angezeigt werden. Weniger Zettelwirtschaft, mehr Erneuerbare Energie: Dieser Bürokratieabbau macht es den Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern erheblich einfacher, eine Photovoltaikanlage zu installieren. Durch diese Vereinfachung erwarten wir uns einen noch stärkeren Ausbau der Erneuerbaren Energie und einen weiteren wichtigen Schritt in unserer Energiewende. Denn Sonnenstrom kann längst mit anderen Energieträgern mithalten. Da spielt natürlich auch der seit 2011 um mehr als die Hälfte gefallene Modulpreis mit. Unterm Strich ist Sonnenstrom günstig und man steigert dadurch die Unabhängigkeit – sowohl persönlich als auch volkswirtschaftlich.



Donnerstag, 22. November 2018

9.30 Uhr – Welcome-Frühstück und Marktplatz der Innovationen –

Moderation: Durch das Programm führt Tagungsleiter Hubert Fechner, TPPV / FH Technikum Wien

10 Uhr **Begrüßung:** Albert Kisling, Stadt Krems
Theresia Vogel, Klima- und Energiefonds
Vera Immitzer, Photovoltaic Austria
Theodor Zillner, BMVIT

10.30 Uhr **Photovoltaik in Niederösterreich,** Herbert Greisberger, NÖ Energie- und Umweltagentur

11.00 Uhr **The role of PV integration in the Netherlands as part of the Dutch climate agreement**
Partnerland Niederlande, Roland Valckenborg, SEAC englisch

11.30 Uhr – Mittagessen und Marktplatz der Innovationen –

12.45 Uhr **Innovative Photovoltaik- und Speichertechnologien:**
Aktuelle Entwicklungen, Potenziale und Anwendungen

- **Überblick über aktuelle Entwicklungen von PV-Zelltechnologien,**
Dieter Meissner, crystalsol
- **Innovative designs and developments of PV modules,**
Angèle Reinders, University of Twente and Eindhoven University of Technology englisch
- **Qualität und Zuverlässigkeit von PV-Systemen im langjährigen Betrieb,**
Robin Hirschl, ENcome Energy Performance
- **Netz- und Systemintegration von Photovoltaik in Kombination mit Speichern,**
Johannes Kathan, AIT
- **Gemeinschaftliche Nutzung von PV-Strom,**
Gudrun Senk, Wien Energie

14.20 Uhr **Präsentation der F & E-Kurzvideobeiträge**

14.35 Uhr **Einleitung zu den Workshop-Sessions**



Donnerstag, 22. November 2018

14.45 Uhr – Kaffeepause und Marktplatz der Innovationen –

15 Uhr 3 Workshop-Sessions:
Identifikation weiterer Entwicklungspotenziale von PV- und Speichersystemen im Kontext von:

Plenumssaal:
Innovations and development potential in PV cell material research and module production,
Bas Van Aken, ECN part of TNO englisch,
Theodoros Dimopoulos, AIT;
Gregor Trimmel, TU Graz

Raum E.25:
Bewertung der Effizienz von PV-Speichersystemen im Labor und durch Betriebsdaten,
Philipp Rechberger,
FH Oberösterreich;
Johannes Weniger, HTW Berlin

Raum E.26:
Qualität, Zuverlässigkeit und Umweltbewertung von PV-Systemen,
Gabriele Eder, DFI;
Karl Berger, AIT

17.30 Uhr im Plenumssaal: **Zusammenfassung und Diskussion der Workshops**
– ExpertInnenaustausch mit dem Partnerland Niederlande

19 Uhr **Einladung zum Gala-Abend im KlosterUND**
Undstraße 6, 3504 Krems/Stein, ca. 5 Min. Fußweg vom Campus Krems.

Keynote: Arnulf Jäger-Waldau,
Joint Research Centre European Commission, IEA PVPS Task I



Besuchen Sie den MARKTPLATZ der INNOVATIONEN und die Posterausstellung der PV-FORSCHUNG



Solar Technologies



TECHNOLOGIE
PLATTFORM
PHOTOVOLTAIK



PHOTOVOLTAIC
AUSTRIA
FEDERAL ASSOCIATION



TECHNOLOGIE
PLATTFORM
PHOTOVOLTAIK

IMPULSPROGRAMM



Freitag, 23. November 2018 – Vormittag

9.00 Uhr **Keynote „Necessary developments for a 100 % renewable electricity supply by 2030“**
Partnerland Niederlande, Wilfried van Sark, Utrecht University englisch

9.30 Uhr **Technologie-Roadmap Photovoltaik für Österreich**
Hubert Fechner, TPPV / FH Technikum Wien; Christoph Mayr, AIT

10.00 Uhr **Impulse zur PV-Integration im Energiesystem**

- **Die Rolle von PV in lokalen und regionalen Energiesystemen und -communities.**
Kurt Leonhartsberger und Manfred Tragner, FH Technikum Wien
- **Gemeinschaftliche Nutzung von PV-Strom und ein Ausblick auf zukünftige regulatorische Entwicklungen in Österreich und Europa.** Harald Proidl, E-Control

11 Uhr – Kaffeepause und Marktplatz der Innovationen –

11.15 Uhr **Podiumsdiskussion: „Die Rolle der PV im 100 % Erneuerbaren Energiesystem – Technologieentwicklungen für die Sektoren Industrie, Mobilität, Landwirtschaft und Gebäudeintegration“**

Moderation: Hubert Fechner, TPPV / FH Technikum Wien

Vera Immitzer, Photovoltaic Austria; Theodor Zillner, BMVIT; Harald Proidl, E-Control;
Gerald Hotz, Fronius; Arnulf Jäger-Waldau, Joint Research Center EU Commission


12.00 Uhr **Posterpräsentation – Zwischenstand**

12.10 Uhr **Open Space – Sammlung und Präsentation aller eingereichten Themen**

Moderation: Vera Immitzer, Photovoltaic Austria

In zwei Runden können je drei Themen diskutiert werden. Wir sammeln vor Ort Ihre Fragestellungen für ein offenes Format. Sie können Ihr Anliegen auch bereits mit der Anmeldung einreichen. Präsentieren Sie einer kleinen Gruppe Ihre Fragestellung und ernten Sie Wissen und Ideen von TeilnehmerInnen, die zu TeilgeberInnen werden.

12.30 Uhr – Mittagessen und Marktplatz der Innovationen –

Am Nachmittag haben Sie die Möglichkeit, am Open Space oder an der Deep Insight Discussion teilzunehmen. Alle Infos dazu finden Sie auf folgender Seite. 

IMPULSPROGRAMM

13.30–15.30 Uhr

Offener Raum ...

Die von Vera Immitzer (PV Austria) gesammelten Fragestellungen für ein offenes Format werden vor Ort sechs Themenplätzen zugeordnet, siehe Felder unten. Wählen Sie selbst! Diskutieren Sie in kleinen Gruppen mit oder präsentieren Sie selbst eine Fragestellung und ernten Sie Wissen und Ideen von TeilnehmerInnen, die zu TeilgeberInnen werden.

Ablauf ab 13.30 Uhr:

Zwei Themen bleiben im Plenumssaal, ein weiteres ist im Raum E.25 platziert. Insgesamt gibt es zwei Runden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme – wechseln ist erlaubt!



RUNDE 1 – 13.30 bis 14.25 Uhr

Plenum – Thema	Plenum – Thema	Raum E.25 – Thema

RUNDE 2 – 14.35 bis 15.30 Uhr

Plenum – Thema	Plenum – Thema	Raum E.25 – Thema

IMPULSPROGRAMM



Freitag, 23. November 2018 – Nachmittag

13.30 Uhr Plenumssaal und Raum E.25

Open Space Session

Moderation: Vera Immitzer, PV Austria

Raum für Ihre Ideen:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

13.30 Uhr Raum E.26 – Deep Insight Discussion:
Moderation: Ludwig Karg, BAUM

Zelluläres Energiesystem und Entwicklungen hinsichtlich Local Energy Communities

Impulsvorträge mit ExpertInnenfeedback und Diskussion:

- **Innovationslabor act4.energy zur Schaffung eines digitalen erneuerbaren Energiesystems.** Andreas Schneemann, Energie Kompass
Kurt Leonhartsberger, FH Technikum Wien
- **Gebäudeübergreifender Austausch von PV-Strom.** Peter Ramharter, WICON;
Manfred Tragner, FH Technikum Wien
- **Digitalisierung des Energiesystems – Blockchain-Netz.** Friederich Kupzog, AIT
Robert Schwertner, Blockchain Influencer „Crypto Robby“

15.30 Uhr – Kaffeepause und Marktplatz der Innovationen –

15.45 Uhr **Energiewende mit Wasserstoff und Photovoltaik?**

- **Photovoltaik und Wasserstoff.** Rudolf Zauner, Verbund AG
- **Photovoltaik und Power-to-X-Technologien.** Robert Tichler, Energieinstitut Linz

16.25 Uhr **Resümee zur Tagung mit Partnerland Niederlande**

16.55 Uhr **Vergabe des Jury- und Publikumspreises**
an die GewinnerInnen der PV-Forschungsprojekt-Einreichungen

17.15 Uhr – Tagungsende –